



Dezember 2020 | Ausgabe 66



Latam
© Pixabay

Gründerlandschaft in Argentinien, Chile, Kolumbien und Peru

Unternehmen, die als Motoren für die Schaffung von Arbeitsplätzen fungieren, sind für die wirtschaftliche Reaktivierung dringend notwendig. Im vergangenen Jahrzehnt haben viele lateinamerikanische Länder bereits erkannt, wie wichtig es ist, die Gründerlandschaft und das Startup-Ökosystem zu unterstützen, denn Startups sind ein wichtiger Treiber für technologischen, wirtschaftlichen und sozialen Wandel und dementsprechend auch für Beschäftigung, Wachstum und langfristigen Wohlstand.

Das staatliche Engagement ist in jedem Land unterschiedlich, aber auch vielfältig. Hier ein Überblick: Wenn ein Accelerator in Argentinien z.B. ein Projekt finanzieren möchte, kann der Betrag über das Programm Fondo de Aceleración des Produktionsministeriums verdoppelt werden. Die öffentlich-private Agentur Córdoba Innovar y Emprender, der drei Hochschulen angehören, deckt mit ihren umfangreichen Programmen alle Stadien ab und fungiert somit als Inkubator, Accelerator und Partner für Skalierungen. Die Aceleradora Litoral ist eine gemeinsame Initiative der Universidad Nacional del Litoral (UNL), der Börse von Santa Fe (BCSF) und des Parque Tecnológico Litoral Centro (PTLC), welche die Konsolidierung von Unternehmen beschleunigt, die wissenschaftlich fundierte Lösungen mit globaler Perspektive anbieten.

In Chile auf der anderen Seite, hat die in 2010 gegründete staatliche Initiative Start-Up Chile eine Vorreiterrolle eingenommen: Mit dem Ziel, die Gründung von kundervalidierten und skalierbaren nationalen wie internationalen Unternehmen zu beschleunigen, wurde das Modell weltweit nachgeahmt. Ebenso bietet die Behörde CORFO des chilenischen Wirtschaftsministeriums unterschiedliche Beschleunigungsprogramme für Unternehmen, die die Gründungs- und Startup-Phase abgeschlossen haben und sich skalieren wollen. Initiativen wie Chile Global Ventures der öffentlich-privaten Stiftung Fundación Chile, die im Bereich Corporate Venture mit Institutionen

zusammenarbeitet und nach den besten Lösungen von Startups auf dem Markt sucht, haben sich ebenfalls als erfolgreich erwiesen.

Im Nachbarland Peru finanziert seit 2014 das Innóvate Perú-Programm Projekte zu Geschäftsinnovation und produktiver Entwicklung, wie den Accelerator und Corporate Venture der Universidad de Ingeniería y Tecnología, UTEC VENTURES. Der Accelerator der peruanischen Universität San Ignacio del Loyola, USIL Ventures, fördert seinerseits technologiebasierte nachhaltige Unternehmen, u.a. mit den Schwerpunkten Bio-Business, Gastronomie & Tourismus, alternative Energie und nachhaltiges Bauen.

Die staatliche kolumbianische Agentur für Unternehmertum und Innovation INNPulsa begleitet mit dem Ministerium für Handel, Industrie und Tourismus die Beschleunigung von Unternehmungen sowie Innovations- und Finanzierungsprozesse zu deren Wachstum. Sie unterstützt u.a. MacondoLab in Barranquilla, das bereits 2015 zu den Top 20 Acceleratoren in Lateinamerika gehörte. In der Hauptstadt Bogotá fungiert HubBOG als "Campus für Startups", der Acceleration, Academy, Networking und Investment an einem Ort vereint. Und Ruta N ist ein Innovations- und Businesscenter in Medellín, das als Accelerator auf Wissenschaft-, Bildungs- und Innovationsprojekte setzt.



Dezember 2020 | Ausgabe 66

HIGHLIGHTS DER BAYERISCHEN REPRÄSENTANZ 2020



La Plata & Bavaria E2E Series: Renewables for Sustainability



María Julia Reyna ICLEI Director

© Bayerische Repräsentanz

2020 bekräftigte Argentinien erneut seinen Kompromiss im Kampf gegen den Klimawandel: Das Land unterstrich die Wichtigkeit des Pariser Abkommens und deklarierte das Thema zur Staatspolitik. La Plata ist als Teil der Internationalen Klimaschutzinitiative (IKI) des Bundesumweltministeriums und als Mitglied des globalen Netzwerkes für lokale Nachhaltigkeit (ICLEI) Vorreiter in diesem Bereich. In diesem Zusammenhang organisierten die Bayerische Repräsentanz und die Stadtregierung La Plata vom 14. bis 16. Juli eine Reihe von Webinaren mit Vorträgen wichtiger Akteure aus dem öffentlichen, akademischen und privaten Sektor aus beiden Regionen. Herausforderungen und Governance-Aspekte wurden eingehend diskutiert, Lösungen und Best-Practice-Beispiele im Bereich der Energieeffizienz und der erneuerbaren Energien vorgestellt sowie Kooperationsprojekte diskutiert. Die Webinare stellten einen wichtigen Schritt in der Entwicklungsstrategie und dem Aktionsplan von La Plata dar und verliehen der Zusammenarbeit neue Impulse.

► [Weitere Informationen hier: www.iclei.org](http://www.iclei.org)



Webinar zur effizienten Wasserwirtschaft



Dipl.-Geologe, MBA Christian Blothe, Mitglied der Geschäftsleitung, HPC AG

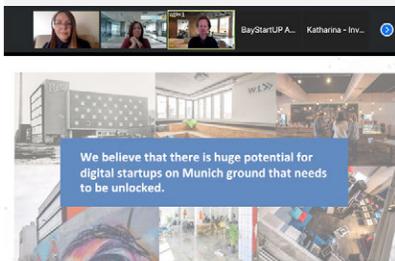
© Bayerische Repräsentanz

Die Wasserkrise, die Chile durchlebt und die zu einem der Hauptprobleme der dortigen Behörden zählt, erhöht die zentrale Bedeutung von Wissens- und Technologietransfer. Im Rahmen der regionalen Zusammenarbeit mit der Region Araucanien organisierte die Bayerische Repräsentanz am 3. November ein zweites Seminar zu Technologien und Innovationen für die Wasserwirtschaft. Mehr als 200 virtuelle Teilnehmer wurden von Paula Castillo, Regionale Ministerialsekretärin des Umweltministeriums in La Araucanía, begrüßt. Auf dem Programm standen Talks chilenischer Vertreter, die auf lokale Herausforderungen eingingen, sowie Präsentationen bayerischer Experten, darunter von BayFOR, dem UmweltCluster Bayern sowie einem Dutzend Technologieunternehmen. In unterschiedlichen Panels tauschten sie sich mit ihren chilenischen Kollegen in Fachgesprächen über Innovation und angewandte Forschung, Umwelttechnik, Digitalisierung, Abwasserbehandlung und Prozessoptimierung aus.

► [Weitere Informationen hier: https://mma.gob.cl/araucania](https://mma.gob.cl/araucania)



Digital Startup Meetup Medellín



Dr. Florian Mann, Geschäftsführer WERK1

© Bayerische Repräsentanz

Am 23. September fand das Digital Startup Meetup Medellín & Bayern statt, bei der sich die Gründerlandschaften aus Medellín (Kolumbien) und Bayern gegenseitig vorstellten. Organisiert wurde das Event vom Accelerator RutaN und der Bayerischen Repräsentanz. Diese Veranstaltung wurde im Rahmen der Bayerischen Digital Transformation Challenge realisiert. Das Programm richtet sich an kolumbianische Industrie-Startups mit hoher Innovationskraft, die das Potenzial des Standortes Bayern als einen der dynamischsten Startup-Hubs in Europa kennen lernen möchten und an einem Markteinstieg in Bayern interessiert sind. Ziel war, Synergien für eine langfristige Zusammenarbeit zu generieren. Wichtige Akteure beider Seiten traten in diesem virtuellen Meeting in Dialog und stellten die Vorteile und Chancen für Startups in Medellín und Bayern vor. Zu den bayerischen Referenten gehörten Vertreter von Invest in Bavaria, BayStartUP, WERK1, UnternehmerTUM, InsurTech Hub Munich und Bits & Pretzels.

► [Weitere Informationen hier: www.rutanmedellin.org](http://www.rutanmedellin.org)



3. Deutsch-Peruanische Wirtschaftstage



Vortrag Medical Valley, Manfred Falke, MF-Consulting

© Bayerische Repräsentanz

Die von der AHK Peru organisierten Wirtschaftstage brachten am 24. und 25. November erneut hunderte Interessenten beider Länder zusammen, die virtuell aktiv an Panels zu Industrie 4.0 und zu Digitalisierungsprozessen im Gesundheitssektor teilnahmen. Fachvorträge von peruanischen und deutschen Experten, darunter Vertreter von Siemens, MAN und Kaeser von bayerischer Seite, waren Teil des Programms. Manfred Falke, Digital-Health-Experte vom Medical Valley Erlangen, eröffnete das Podium zu Rahmenbedingungen für die Modernisierung des peruanischen Gesundheitswesens am 2. Tag und hob dabei die Rolle enger Kooperationen für Innovationen, die vom Cluster geförderten Lösungen und die Notwendigkeit langfristiger Anstrengungen in Sachen Digitalisierung hervor. Das Event bot den Teilnehmern Beispiele für gute Praktiken und stellte strategische Fälle und innovative Lösungen für die digitale Transformation vor, die in Peru Anwendung finden könnten.

► [Weitere Informationen hier: https://bit.ly/Wirtschaftstage2020](https://bit.ly/Wirtschaftstage2020)



Bavarian Tech Demo Day for Latin America @ HNU



Begrüßung, HNU-Präsidentin Prof. Dr. Uta M. Feser

© Bayerische Repräsentanz

Am 15. Oktober fand der Bavarian Tech Demo Day for Latin America statt, eine dynamische Veranstaltung, die gemeinsam von der Bayerischen Repräsentanz und der Hochschule für angewandte Wissenschaften Neu-Ulm (HNU) organisiert wurde. Während des virtuellen Treffens präsentierten bayerische Startups im B2B-Markt ihre technologischen Innovationen vor Vertretern der Industrie, Forschung und Entwicklung sowie Entscheidungsträgern aus dem öffentlichen und privaten Sektor aus Ländern wie Argentinien, Chile, Kolumbien und Peru. Die teilnehmenden Startups zeigten ihre Lösungen in dreiminütigen Pitches und konkurrierten miteinander um das Publikumsvoting, das schließlich One Logic, ein 2013 in Passau gegründetes Unternehmen aus dem Bereich Data Science und künstliche Intelligenz, zum Sieger kürte. One Logic, bietet mit ONE DATA eine eigene Plattform zur Erstellung von Anwendungen und Data Science Services an.

► [Weitere Informationen hier: https://bit.ly/BavarianTechDemoDayHNU](https://bit.ly/BavarianTechDemoDayHNU)



Dezember 2020 | Ausgabe 66

KOMMENDE VERANSTALTUNGEN

Open Space Expande: strategischer Treffpunkt für innovative Unternehmen



Das Innovationsprogramm Expande, Partner der Bayerischen Repräsentanz in Chile, wurde von der Stiftung Fundación Chile (FCh) ins Leben gerufen, um das Innovationsökosystem im Bergbaubereich zu fördern. Die Stärkung lokaler technologischer Kapazitäten soll der Entwicklung einer nachhaltigeren, wettbewerbsfähigeren und globalen Industrie dienen. In diesem Rahmen wurde die Plattform Open Space eingerichtet, ein strategischer Treffpunkt für innovative Unternehmen auf der Suche nach einem Partner, um gemeinsam technologische Bergbauindustrie-Lösungen zu entwickeln und ihr Geschäft auf lokaler und globaler Ebene zu erweitern. Um ein Profil zu registrieren, müssen nur drei grundlegende Fragen präzise beantwortet werden: Wer bin ich, was suche ich bei einem Partner und was bringe ich mit. Auf der Expande-Website können darüber hinaus unter der Rubrik „Challenges“ laufende und vergangene Bergbau-Ausschreibungen eingesehen werden.

► [Weitere Informationen hier](https://bit.ly/ExpandeOpenSpace): <https://bit.ly/ExpandeOpenSpace>

Bavaria & Peru - Innovation and Startup Ecosystem Meetup



Am 19. Januar um 14:30 deutscher Zeit findet dieses Treffen virtuell statt. Organisiert vom peruanischen Verband für Startkapital und Unternehmertum (PECAP), dem Innovationsprogramm Innóvate Perú, der Bayerischen Repräsentanz und der AHK Peru, bietet dieser Rahmen eine hervorragende Gelegenheit, wichtige Akteure der Innovations- und Gründerlandschaft sowohl Bayerns als auch Perus zu treffen. Auf dem Programm stehen eine Reihe von Präsentationen in englischer Sprache, in denen verschiedene Institutionen und Startups einen Einblick in ihre Arbeit geben werden. Unter anderem wird der Bundesverband der Peruanischen Industrie (SNI) ein neu geschaffenes Innovationskomitee vorstellen, während Vertreter bayerischer Startups und Cluster (wie z.B. der Sensorik-Cluster) an Pitch-Sessions teilnehmen. Durch diesen intensiven Erfahrungsaustausch sollen Synergien entstehen, um die Zusammenarbeit zwischen Peru und Bayern zu fördern und Perspektiven für gemeinsame Projekte zu eröffnen.

► [Weitere Informationen hier](https://bit.ly/meetupbavariaperu): <https://bit.ly/meetupbavariaperu>

Kick-off Smart and Sustainable B2B Solutions for Cities



Der Global Smart City HUB Smart Araucanía, die Bayerische Repräsentanz und der Accelerator IncubatecUFRO laden zum Start von "Smart and Sustainable B2B Solutions for Cities" ein, der am 10. März um 15:00 Uhr deutsche Zeit online stattfinden wird. Das Programm zielt darauf ab, Industrie-Startups mit hoher Innovationskraft der Region Araukanien, die IKT-basierte Lösungen für nachhaltige Smart Cities haben, zu identifizieren, die das Potenzial des Standortes Bayern als einen der dynamischsten Startup-Hubs in Europa kennen lernen möchten und an einem Markteinstieg in Bayern interessiert sind. Ziel ist es, Synergien für eine langfristige Zusammenarbeit zu generieren. Bei diesem Kick-off-Event werden alle Details zur Unterstützung und Beratung für die teilnehmenden Startups während des gesamten Programms bekannt gegeben. Mit Initiativen wie Temuco Torne Smart City, Smart-U und SmartChallenge setzt Araukanien Maßstäbe in Sachen Smart City in Chile.

► [Weitere Informationen hier](https://bit.ly/3ogTxk9): <https://bit.ly/3ogTxk9>

MedtecLive y MedtecSUMMIT 2021



Die MedtecLIVE findet in Verbindung mit dem MedtecSUMMIT vom 20. bis 22. April im Hybridformat mit Übertragungen von der Messe Nürnberg statt. Als eine der wichtigsten Messen und Symposien für Medizintechnik-Hersteller in Europa bietet das Event eine einzigartige Gelegenheit, sich über das aktuelle Angebot im Bereich der Entwicklung und Herstellung von Medizinprodukten zu informieren. In ihrer ersten Online-Version im Jahr 2020 zählte die Veranstaltung mehr als 3.000 Teilnehmer aus 62 Ländern, die sich über Lösungen sowohl deutscher (64%) als auch ausländischer (46%) Aussteller informieren konnten. Im Jahr 2021 soll sie wieder Fachleute, Entscheidungsträger, Hersteller und Zulieferer zusammenbringen und somit die gesamte medizintechnische Wertschöpfungskette an einem Ort vereinen. Bei dieser Ausgabe wird es einen speziellen Bereich für Startups geben - maximal 50 davon können an den Pitch-Sessions teilnehmen, die Teil des offiziellen Programms sind. Die Anmeldung für Ausstellungsinteressenten ist bereits geöffnet.

► [Weitere Informationen hier](http://www.medteclive.com): www.medteclive.com